

GFS

Fach: Deutsch

Thema-/Wahl:	<p>Der Schüler schlägt grundsätzlich einen Themenbereich (entsprechend der Unterrichtseinheit) vor, anschließende gemeinsame Themenfindung und Festlegung mit dem Lehrer. Selbstverständlich bleibt es dem Lehrer vorbehalten, ungeeignete Themen abzulehnen. Bei der Themenstellung ist auf eine altersangemessene und freie Themenwahl - innerhalb des Unterrichtsstoffes - zu achten.</p> <p>Kreative Ansätze sind möglich (Medienvielfalt). Bei der Materialbeschaffung wird den Schülerinnen und Schülern bei Bedarf und Anfrage Hilfe grundsätzlich angeboten / gewährt.</p>
Form	<p>In der Regel hat die GFS in den Klassen 7-12 die Form einer Präsentation. Aber nach Absprache mit dem Fachlehrer sind vielfältige weitere Formen möglich, z.B. Vorbereitung, Umsetzung und Nachbereitung eines Theater-/ Literaturarchivbesuchs oder einer Exkursion; Halten einer Unterrichtsstunde, Teilnahme an einem Wettbewerb, ...</p> <p>Ab Klasse 10 ist eine schriftliche Hausarbeit mit kurzer Stellungnahme zum Thema und Vorgehen möglich.</p> <p>Medien haben eine dienende Funktion. Der Vortrag sollte frei gehalten werden (stützende Karteikarten empfohlen, kein auswendig gelerntes Vortragen). Die Dokumentation der Text- und Bildquellen ist unverzichtbar, jedoch gesondert und nicht innerhalb der Präsentation selbst (siehe Handout) auszuweisen. Mindestens eine Woche vor der GFS ist ein Handout mit Gliederung abzugeben, das mit dem Lehrer besprochen wird.</p>
Dauer/Umfang:	<p>Klasse 7/ 8 Richtwert: mind. 10-15 Minuten Klasse 9/10 Richtwert: mind. 20 Minuten, max. 30 Minuten Kurstufe: Richtwert: mind. 25 Minuten, max. 35 Minuten</p> <p>Eine Überschreitung der Mindestvortragsdauer führt zum Abbruch der Präsentation. Individuelle zeitliche Absprachen im Vorfeld sind jedoch möglich und entsprechend verbindlich.</p> <p>Ein Fachgespräch (Kolloquium) kann sich zusätzlich der Präsentation anschließen.</p>
Handout	<p>Ein Handout für die Mitschüler ist verpflichtend und muss eine Woche vor dem Präsentationstermin zur Besprechung mit dem Fachlehrer vorliegen. Die Gliederung der Präsentation muss aus dem Handout ersichtlich sein. Eine gesonderte Dokumentation der Bild- und Textquellen ist gefordert, bei Internetquellen sind selbige noch mit dem Datum zu versehen. Das Handout umfasst – ohne Quellenangaben – eine DIN A4 Seite und orientiert sich an der Schriftgröße 12. Es ist mindestens zwei Werktage vor der Präsentation in besprochener Fassung dem Fachlehrer zur Vervielfältigung vorzulegen.</p>
Bewertung:	<p>Für die Bewertung der GFS werden Inhalt, Präsentation, Vorbereitung, Zeitmanagement und methodische Arbeit herangezogen - entsprechend der Klassenstufe angemessen (siehe Anforderungsniveaus). Auch bei einer gelungenen Präsentation kann bei gravierenden inhaltlichen Mängeln keine ausreichende Leistung vorliegen.</p> <p>Die Rückmeldung über die GFS durch den Lehrer und die Mitteilung der Note erfolgen in einem zeitnahen Gespräch.</p>